Evangelische
Kirchengemeinde
Wermelskirchen

GemeindeBrief

Juni - August 2025

Papa, schenk mir einen Regenbogen ! > Seite 3

Presbyteriumswahl > Seite 6

Spiritueller Spaziergang > Seite 11

Kirchensteuer im Wandel > Seite 12

Liebe Gemeinde,

wenn ihr diesen Gemeindebrief in den Händen haltet, ist Sommer und unser neues Presbyterium wird nun seine Arbeit aufnehmen. Die Zeichen stehen also auf Neuanfang. Beten wir für ein gutes Gelingen, dass unsere Gemeinde in Gottes Sinne geführt und weiter entwickelt werden kann.

De facto schreibe ich diese Zeilen an Ostern. Ich traf eine liebe Bekannte und wir diskutierten über allerlei religiöse Themen und landeten bei den Gräueltaten, von denen die Bibel berichtet. Zum einen Jesus - ein völlig Unschuldiger wird gefoltert und hingerichtet. Die Menschen hatten Angst vor dem Unbekannten, dem Neuen, was er versprach und auch vorlebte. König Herodes hatte gar soviel Angst vor diesem neuen König, dass er alle Knaben hinrichten ließ, die ungefähr zu der vorhergesagten Zeit der Ankunft dieses neuen Königs geboren wurden. Ihr kennt die Geschichte.
Aber lange schon davor, im Alten Testament, schickte Gott die Plagen. Eine davon: jeder Erstgeborene musste sterben. Gut, das Blut eines Lammes an der Tür sollte dies abwenden. Aber wenn man sich das einmal vorstellt! Ich mag gar nicht darüber nachdenken, sondern wende mich der positiven Botschaft des Osterfestes zu: Er ist auferstanden, halleluja, er ist wahrhaftig auferstanden.

In diesem Sinne bleibt behütet und habt Freude an diesem neuen Gemeindebrief

Ihre/Eure
Corina Okrus

Der verbindliche Redaktionsschluss für den kommenden Gemeindebrief ist der 9. Juli 2025.

IN DIESER AUSGABE

Besinnung:
Papa, schenk mir einen Regenbogen! 3
Gemeinde kompakt
Zentraler Gottesdienst zum Schöpfungstag 4
Mitteilung des BVA 5
Zur Presbyteriumswahl und wie es nun weitergeht 6
Irischer Abend: Mit allen Sinnen genießen 7
Neuer Konfi-Jahrgang 8
Sommerkirche 2025 9
Stadtkirchenbasar 2025 10
Walk Life Balance 10
Spiritueller Spaziergang 11
5. Tenter Triathlon 11
Kirchensteuer im Wandel 12
Open Air Gottesdienst mit Taufen 13
Bewahrung der Schöpfung 14
Eröffnung ZeeBra, Zentrum für Seelsorge und Beratung 15
Termine anderer Gemeinden
Worshipabend mit Songs von Lauren Daigle 15
Diakonische Angebote 16
Wen möchten Sie sprechen? / Impressum 17
Gottesdienstplan 18
Weitere Gottesdienste 20
Rätselseite 21
Bezirk Stadt
Einladung zur Jubiläumskonfirmation in der Stadtkirche 22
Frauenfrühstück in Eipringhausen 22
Mitarbeiterdankeschön im Stadtbezirk: 12. Oktober 2025 23
Late Night Börse im Gemeindehaus Heisterbusch 23
Orgel-Projekt in der Stadtkirche: wir brauchen Dich! 24
Gott ist für dich da - Tauferinnerungsgottesdienst 24
Bezirk Burg/Hünger
Seniorenkreis in Hünger für Menschen ü75 26
Ehrensache 26
Förderverein Burger Kirche 26
Family Sunday im Gemeindehaus Hünger 27
Musikalisches Picknick 27
Bezirk Tente
Kirche für Kleine und Große 28
On fire 28
Seniorencafé 28
Ladies First 28
Abschied und Neuanfang in Tente 29
Musik
Orgelkonzert am 21. September in der Stadtkirche 30
Mittsommersingen im Kirchhof der Stadtkirche 30
Nachruf Jochen Hahn 31
Sommerkonzert des Posaunenchor Stadt 32
Posaunenchor Tente - Legenden der Filmmusik 32
„Jauchzet, frohlocket!“ Mitsing-Projekt der KANTOREI 33
12-Stundenkonzert 2025 mit Mittelaltermarkt - Gutes bleibt! 34
Kinderseite
Kindergewinnspiel 35
Zum guten Schluss 36

Papa, schenk mir einen Regenbogen!

Das ist tatsächlich eine der ersten, aktiven Erinnerungen an meine früheste Kindheit. Laufen konnte ich schon, reden auch (was sehr zum Leidwesen meiner Eltern dann auch nicht mehr aufhören sollte) und meine kleine Kinderhand ruhte in der großen, starken Hand meines Vaters. Wir standen draußen und schauten in den Himmel, auf eine dunkle Wolkenwand und darauf erstahlte in den schönsten Farben ein bunter Regenbogen.

Was heute mit einem Klick in allen Varianten auf den Bildschirm geholt werden kann, war um 1970 noch ausschließlich analog erfahrbar. Ob wir zu dem Zeitpunkt im Urlaub waren oder mein Vater mit mir eigens zum Suchen des Regenbogens nach draußen ging, das weiß ich nicht mehr. Aber an meinen, aus tiefster Seele ausgesprochenen Wunsch „Papa, schenk mir einen Regenbogen!“ – daran erinnere ich mich gut. Papa, mein Held. Er war etwa Mitte 20 und arbeitete als Messerrichter und -härter in einer bekannten Remscheider Firma, die große Messer für z. B. Papierschneidemaschinen herstellte. Mit meiner Mutter holten wir den Papa öfter dort an seinem Arbeitsplatz ab; heute undenkbar, dass Firmenfremde in der Halle herumstromern. Aber ich habe das große Feuermaul des Ofens, in dem die langen Messer aufgeheizt wurden, immer noch vor Augen. Ebenso wie den Öl- und Metallgeruch der Halle in der Nase. Papa, der große, starke Mann, der einfach alles konnte. Der trotz der schweren, körperlichen und schmutzigen Arbeit immer die gepflegtesten Hände hatte, die ich kenne. Niemals schwarze Nägel, immer weiche Haut. Hände, die mich festgehalten haben, in denen ich das Vertrauen hatte, dass mir nichts passiert. Papa, an dessen Hand ich das erste Mal Watt unter meinen Füßen spürte, der mich sonntags zum Frühschoppen auf ein Stößchen (ein kleines Dunkelbier) mitnahm, um der Mama ein bisschen Luft zum Durchschnaufen zu verschaffen und dessen Hände mir festen Halt gaben, wenn ich im Japanischen Garten von Stein zu Stein über den kleinen Teich hüpfen wollte. So ein Papa, der kann alles, der schenkt mir auch einen Regenbogen….

Meine Erinnerungen sind nicht so verklärt, wie es sich liest. Wir hatten weiß Gott auch schwierige Zeiten, wie wohl jede Familie. Aus dem Helden meiner Kindheit, der mir zwar keinen Regenbogen schenken, mit mir aber auf die Straße gehen konnte, um einen am Himmel zu suchen, ist inzwischen ein alter Herr geworden. Und heute macht er mir ein noch größeres Geschenk, als mir den bunten Bogen vom Himmel zu holen: er schenkt mir sein Vertrauen. Seine Zeit. Wenn ich zu meinen Eltern fahre, steht ein kühles alkoholfreies Bier im Kühlschrank, das er nur für mich einkaufte. Ich darf ihm seine Haare schneiden, wir politisieren miteinander (und durchaus sehr kontrovers). Bei bürokratischen

Wegen darf ich ihm Arbeit abnehmen – ein großer Schritt für den stolzen, starken Mann, der immer alles alleine machte. Es ist ein Geschenk, wenn man einander vertrauen und unterstützen kann, ganz gleich, was auf dem gemeinsamen Weg schief gelaufen ist oder was heute belastet.

In der Bibel begegnet uns der bunte Bogen im 1. Buch Mose, Kapitel 9 Vers 13: ***Meinen Bogen habe ich gesetzt in die Wolken; der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde.*** Noah hat sich ganz in Gottes Hand begeben, hat sich sicher gefühlt in seinem Tun und vertraut. Gott sah das, Gott wurde milde und hat den Bogen an den Himmel gesetzt zum Zeichen des Bundes zwischen ihm und uns und allen lebendigen Seelen in allerlei Fleisch. Noah versteht das und weiß, dass ihn hinfort jeder Regenbogen an Gottes Versprechen erinnern wird. Auch Gott hatte mit den Menschen nicht immer eine gute Zeit; und trotzdem tut er das, was ich mir von meinem Papa so sehnlichst wünschte: Er schenkte uns einen Regenbogen, als Zeichen von Hoffnung, Zuversicht, Vertrauen, Unterstützung. Als Versprechen, dass es ihn gibt und dass er uns, seine Kinder, nicht zerstören will.

Der Regenbogen über unserer Stadtkirche – ein eindrückliches Bild jenes Versprechens. Gott liebt seine Kirche, Gott liebt seine Kinder und Gott zeigt uns sein Versprechen, sein Vertrauen in uns und unsere Gemeinde, auch die schwierigen Zeiten, die kommen, gemeinsam zu durchschreiten. Schwindende Mitgliederzahlen, fehlende Gelder und Mitarbeitende, erschreckende politische Entwicklungen im eigenen Land und dem Rest der Welt, es gibt so viele Unwägbarkeiten, die am kirchlichen Fundament rütteln. Und doch – Gott ist da und wird den Weg mit uns gehen. Reichen wir ihm die Hand!

Andrea Sax

Zentraler Gottesdienst zum Schöpfungstag

***Sonntag, 31. August, 11.00 Uhr, Kirche Hünge**r*

„Gott, du hilfst Menschen und Tieren" - unter diesem Motto stellen wir uns in unserer Gemeinde zum zweiten Mal in die Tradition des Ökumenischen Schöpfungstages.

Diesen ruft die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) seit dem Jahr 2009 jeweils für den 1. September jeden Jahres aus, um so in bewusster Weise an Gottes gute Schöpfung und unsere Schöpfungsverantwortung zu erinnern.

Nach dem Gottesdienst feiern wir weiter in geselliger Runde, auch mit dem einen oder anderen tier- und naturverbundenen Angebot zum Thema.

Herzlich willkommen!

Pfrin. Almuth Conrad, Pfr. Manfred Jetter

P.S.: Im Chrismonshop (www.chrismonshop.de) kann der inspirierende Kalender zur Schöpfungszeit 2025, die immer vom 1. September bis Erntedank reicht, bestellt werden.

Mitteilung des BVA

Seit rund eineinhalb Jahren durften wir (das sind Pfarrerin Annette Cersovsky als Vorsitzende des BVA und Carsten Wolff als stellvertretender Vorsitzender des BVA) die Kirchengemeinde Wermelskirchen begleiten. Außer uns waren vom Kreissynodalvorstand Pfarrerin Anke Schäfer, Dr. Peter Lässig und Herr Jochen Sahm entsandt. Wir möchten diesen Gemeindebrief zum Anlass nehmen uns zu bedanken und zu verabschieden. Wir sind angetreten, um gemeinsam mit Menschen aus Ihrer Gemeinde wieder ein arbeitsfähiges Presbyterium einzusetzen. Dieses Ziel ist nun erreicht.

Wir haben in der Zeit in Wermelskirchen viel erlebt, mit Höhen und mit Tiefen, aber vor allem ganz tolle, engagierte Menschen kennengelernt. Die Kirchengemeinde Wermelskirchen ist uns ans Herz gewachsen, und so schauen wir auch mit einer kleinen Träne auf unseren Abschied.

Wir glauben, es ist dem BVA gelungen, neben der Organisation eines neuen Presbyteriums, die Gemeinde auf einen Weg in eine hoffnungsvolle Zukunft zu begleiten. Das Ziel ist es, unsere Kirche, und somit die Gemeinden enkelfähig zu machen. Dazu gehören auch schmerzvolle Maßnahmen (weniger Pfarrpersonen, weniger Gebäude, regionale und wirtschaftliche Strukturreform etc.), aber auch das Entwickeln neuer Konzepte und Ideen. Wir haben in unserer Zeit in Wermelskirchen viele neue Impulse gesehen, die durch die BVA-Mitglieder und die unglaublich vielen Ehrenamtlichen in Ihrer Gemeinde angestoßen und weiterentwickelt wurden. Ihre Pfarrerinnen und Pfarrer haben uns in allem unterstützt, haben wichtige Einblicke in ihre Arbeit gegeben und viele neue Ansätze auf den Weg gebracht.

Wir gehen nun mit dem Eindruck einer in vielen Richtungen innovativen und konstruktiven Gemeinde. Darum unsere herzliche Bitte: Unterstützen Sie das neue Presbyterium dabei, diesen Weg weiter zu gehen und nicht nachzulassen. Denn Reformation in unserer Kirche muss von unten kommen.

Wir bitten um Gottes Segen für Ihre Kirchengemeinde Wermelskirchen.

Annette Cersovsky, Carsten Wolff

NUSSBAUM
BESTATTUNGEN GMBH
Seit 1902
Wir beraten, betreuen und begleiten Sie, vor, während und nach dem Trauerfall.
Eich 24
Büro & Ausstellung
Luisenstraße 10
Valetarium® – Abschiedsraum
42929 Wermelskirchen
Ständige Ruf- & Dienstbereitschaft
0 21 96 - 88 99 11
www.nussbaum-bestattungen.de

Ich kümmere mich um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen

Frank Strube
Remscheider Str. 11
42929 Wermelskirchen
Telefon 02196 40 55
info@strube.lvm.de
LVM VERSICHERUNG

Zur Presbyteriumswahl und wie es nun weitergeht

Wenn Sie diesen Gemeindebrief in den Händen halten, ist der Termin der Presbyteriumswahl am 1. Juni aller Voraussicht nach bereits verstrichen. Seit der Gemeindeversammlung am 16. Februar hat sich vor allem noch eine Änderung ergeben, die dazu geführt hat, dass eine Wahl nicht mehr durchgeführt werden musste. Da Frau Veronika Madler ihren Rücktritt von der Kandidatur erklärt hat, gab es nun genau 14 Kandidaten für die 14 zur Verfügung stehenden Plätze im Presbyterium, und der KSV hat in seiner Sitzung am 7. Mai beschlossen, diese Kandidatenliste en bloc als gewählt zu benennen. Dasselbe gilt auch für die Position des Mitarbeiterpresbyters, für die ja ohnehin nur Kantor Andreas Pumpa aufgestellt war. Damit besteht das neue Presbyterium nun aus den folgenden Mitgliedern:

Herr Harald Brust
Herr Stefan Klein
Herr Jens Maleikat
Frau Corina Okrus
Herr Ulrich Schifferings
Frau Manuela Schulz
Herr Günter Tritscher
Als Mitarbeiterpresbyter:
Pfarrerin Almuth Conrad
Pfarrer Manfred Jetter

Frau Ursel Ernhardt
Frau Katarina Komuczki
Herr Michael Müller
Frau Birgit Reinel
Frau Stefanie Schüller
Herr Gerhard Stolz
Frau Laura Zdrenka
Kantor Andreas Pumpa
Pfarrerin Sarah Kannemann
Pfarrer Volker Lubinetzki

Eine etwas ausführlicher Vorstellung der ehrenamtlichen Mitglieder des neuen Presbyteriums finden Sie auf unserer Homepage ekwk.de. Schauen Sie gerne dort einmal rein!

Herzlich laden wir ein zur Einführung des Presbyteriums, und zwar am 6. Juli um 17.00 Uhr im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes in Eipringhausen!

Schließlich ist es uns ein Anliegen, dem Bevollmächtigtenausschuss herzlich für seine Arbeit in unserer Gemeinde seit nunmehr zwanzig Monaten zu danken!
Das betrifft zum einen die Wermelskirchener Mitglieder des BVA, die – teils als ehemalige Presbyteriumsmitglieder, teils auch neu dazugekommen – an den Sitzungen teilgenommen, mitdiskutiert und Entscheidungen mitgetragen haben und sich viel Zeit genommen haben, um die Weichenstellungen für einen Neuanfang gründlich zu durchdenken und vorzubereiten. Wir sind zuversichtlich, dass dem neuen Presbyterium auf dieser Grundlage ein guter Start in seine anstehenden Aufgaben gelingen wird.

Im noch höheren Maße gilt das für diejenigen im BVA, die vom Kreissynodalvorstand entsandt wurden und sich – obwohl es sich gar nicht um ihre eigene Gemeinde handelte – mit großer Loyalität, Hingabe und mit teils hohem zeitlichen Aufwand darum gekümmert haben, dass unsere Gemeinde wieder eine handlungsfähige Leitung aus eigenen Kräften bekommt, und die sich schnell und mit großem Einsatz in unsere Situation hineingefühlt und unsere Herausforderungen und Aufgaben zu den ihren gemacht haben. Pfarrerin Annette Cersovsky (die schon nach wenigen Wochen nur noch von „uns in Wermelskirchen“ sprach) und Herr Carsten Wolff mit seiner professionellen Expertise haben den BVA seit seiner ersten Sitzung am 24. November 2023 kompetent und engagiert geleitet; Pfarrerin Anke Schäfer, Herr Dr. Peter Lässig und Herr Jochen Sahm haben die Arbeit des BVA mit großem Engagement begleitet und bereichert. Dafür sagen wir im Namen der Gemeinde und des neuen Presbyteriums einen herzlichen Dank und wünschen ihnen allen, dass sie nach dieser arbeitsintensiven Phase nun wieder zu etwas mehr Ruhe und Ausgleich kommen!

Und auch das wollen wir ausdrücklich betonen, dass trotz der schwierigen Startbedingungen und den teilweise intensiven und nicht immer einfachen Diskussionen und zu treffenden Entscheidungen das Miteinander im BVA von stetig wachsendem gegenseitigen Vertrauen und Wohlwollen geprägt wurde, so dass die Atmosphäre schließlich ausgesprochen angenehm war. Dafür sind wir im Rückblick sehr dankbar; es ist nicht selbstverständlich, unter diesen Umständen zusammenzufinden und dann auch

freundschaftlich, verständnis- und vertrauensvoll zusammenzuarbeiten. Dass uns das gelungen ist und wohl auch geschenkt wurde, lässt uns auf diese herausfordernde Phase unserer Gemeindearbeit unter dem Strich dankbar, zufrieden zurück- und zuversichtlich vorausblicken.
Einen herzlichen Dank schließlich auch allen, die – ob als Gemeindeglieder oder darüber hinaus – uns in dieser Zeit mit ihren Gebeten und guten Gedanken begleitet und so dazu beigetragen haben, den Prozess zu einem guten (vorläufigen) Ende zu führen und uns Mut zu machen für den weiteren Weg!

Für die Ev. Kirchengemeinde Wermelskirchen:
Manuela Schulz / Pfr. Volker Lubinetzki

Ein Abend voller Musik und Genuss: Irischer Abend mit Fragile Matt

Am 10. Mai hat das Herz irischer Musikfans im Gemeindezentrum Markt höhergeschlagen – und zwar nicht nur wegen der fesselnden Musik von Fragile Matt, sondern auch aufgrund der kulinarischen Highlights, die diesen Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis machten.

Die Band Fragile Matt begeisterte den Saal mit ihrer Mischung aus traditionellen irischen Klängen und modernen Akzenten. Vom ersten Ton an zog die Band mit ihrer authentischen Performance alle Anwesenden in ihren Bann. Die stetig mitswingenden Füße und die strahlenden Gesichter im Zuschauerraum sprachen für sich: Fragile Matt weiß, wie man die Magie Irlands fühlbar macht. Die Besucher hörten nicht nur zu, sondern machten auch mit: Es wurde nach dem Erlernen neuer Vokabeln mitgesungen, erst zaghaft und später auch aus voller Kehle.

Doch nicht nur musikalisch wurden die Sinne verwöhnt: Der Abend stand auch kulinarisch im Zeichen Irlands mit einem speziell zusammengestellten Essen, das den perfekten Genuss zur Musik bot: Das unglaublich leckere Irish Stew und der aromatische Colcannon, als süßen Abschluss köstlichen Apple Pie.

Essen und Musik verschmolzen an diesem Abend zu einer perfekten Einheit. Viele Besucher ließen sich von der irischen Lebensfreude anstecken und griffen zwischendurch zu einem Guinness oder einem Cider. Die Kombination aus guter Musik, hervorragendem Essen und einer Atmosphäre voller Herzlichkeit und Lebensfreude ließ für niemanden einen Wunsch offen.

Am Ende verließen die Besucher den Abend mit einem Lächeln im Gesicht und der Sehnsucht nach mehr solcher Veranstaltungen.

Fragile Matt hat erneut bewiesen, warum sie zu den führenden Botschaftern irischer Musik gehören, und die authentische Küche brachte Irland für ein paar Stunden direkt nach Deutschland.

Ein Abend, der in Erinnerung bleibt – mit einer Prise Irland für Herz und Gaumen. Sláinte!

Manuela Schulz

Neuer Konfi - Jahrgang

Das wird ein spannender Sommer! Zwei Gruppen mit Konfirmandinnen und Konfirmanden starten neu durch: Gemeinschaft erleben, gemeinsam wegfahren, ganzheitlich Glauben entdecken in Themeneinheiten, Gemeinde kennenlernen in Gruppen, Projekten und Gottesdiensten.

Die erste Gruppe startet vom 28. Juli bis 10. August in die „School of Konfirmation“ und bietet Konfi als Freizeit ohne alltäglichen Schulstress oder Kollision mit Hobbys oder Wochenend-Aktivitäten.
In der „School of Konfirmation“ gehen wir mit jeder Menge Spaß, Kreativität und Action den wichtigen Fragen des Lebens auf den Grund. Nach den Sommerferien geht es ans Gemeinde-Kennenlernen. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit euch!

Schon kurz vor den Sommerferien geht es für die Konfis im Samstagsmodell los. 1 x im Monat treffen wir uns einen ganzen Tag mit viel Lebendigkeit und Kreativität, mal in der großen Gruppe und mal in Kleingruppen. Mit dabei ist ein großes Team jugendlicher Teamer und ein gemeinsames Wochenende im Camp West im September gehört auch mit dazu.

Beide Gruppen heißen wir herzlich willkommen in einem Begrüßungsgottesdienst am Freitag, 4. Juli um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Tente.

Wer kurz entschlossen noch mit einsteigen will, kann das über diesen Anmeldelink tun:
https://on.campflow.de/cvjm-wemelskirchen/konfi-2025

Save the Date
Auch 2026 bieten wir wieder beide Modelle an.
Der Infoabend für alle, die im Sommer in die 7. Klasse kommen, findet bereits am 25. September 2025 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Hünger statt. Dort werden beide Modelle vorgestellt, so dass danach die Entscheidung, welches Modell für wen am besten passt, leichtfällt.
Für alle, die bereits jetzt ihren Sommerurlaub 2026 planen, der Termin für die „School of Konfirmation“ in den nächsten Sommerferien: 17. bis 31. Juli 2026 (das sind die ersten beiden Ferienwochen).

Ansprechpartnerinnen für unsere Konfi-Arbeit sind

Freizeit-Konfi:
Pfrin. Almuth Conrad: Tel. 21 77, almuth.conrad@ekwk.de

Samstagsmodell:
Pfrin. Sarah Kannemann: Tel. 01573 0678280
sarah.kannemann@ekir.de
Diakonin Beatrix Fischer: Tel. 01578 4673059
beatrix.fischer@ekir.de

Wir freuen uns auf eine tolle Konfizeit mit euch!

Pfrin. Almuth Conrad, Diakonin Beatrix Fischer
und Pfrin. Sarah Kannemann

Bestattungshaus Trauerhilfe
Hackländer • van den Broek • Gerhards
Wir gestalten Abschied.

Taubengasse 6
42929 Wermelskirchen
Tag & Nacht ✆ 0 21 96 - 72 79 27
www.bestattungshaus-trauerhilfe.de

Sommerkirche 2025

Auch in diesem Jahr setzen wir die Tradition der Sommerkirche in unserer Gemeinde und in der Region fort, und auch in diesem Jahr sind die Gemeinden Dhünn und Dabringhausen wie auch das Haus Vogelsang wieder mit von der Partie. Vom 13. Juli bis zum 7. August wird es Sonntag für Sonntag wieder einen zentralen Gottesdienst geben, zu dem alle herzlich eingeladen sind.

Unter dem Oberthema „Zeichen der Hoffnung“ nehmen wir die sieben sogenannten „Zeichen“ aus dem Johannesevangelium genauer in Augenschein – also die Wunder, mit denen Jesus die Freundlichkeit Gottes ins Leben bringt.

Geplant sind die Gottesdienste wie folgt; Beginn ist jeweils (außer am letzten Sonntag) um 11.00 Uhr:

13.Juli	***Fröhlich werden (Joh 2) - Burger Kirche***
20. Juli	***Satt werden (Joh 6,1-5) - Eipringhausen***
27. Juli	***Lebendig werden (Joh 11) - Kirche Hünger***
3. August	***Hellsichtig werden (Joh 9) - Stadtkirche***
10. August	***Glücklich werden (Joh 4) - Kirche Dabringhausen***
17. August	***Bewahrt werden (Joh 6,16-20) - Ev. Jugend- und Gemeindehaus Tente***
24. August 10.30 Uhr	***Beweglich werden (Joh 5) - Haus Vogelsang***
24. August 14.00 Uhr	***Abschluss der Sommerkirche mit Musikalischem Picknick an der Burger Kirche***

Nähere Informationen gibt es auf unserer Homepage, in den sozialen Medien und auf einem übersichtlichen Flyer, der sich auch gut dazu eignet, zu dem einen oder anderen Gottesdienst einzuladen!

Und auch das bieten wir an:
An jedem der sieben Sonntage besteht die Möglichkeit, sowohl von der Stadtkirche als auch von der Kirche Hünger aus eine Mitfahrgelegenheit zum jeweiligen Gottesdienstort zu nutzen.
Wer mitfahren möchte, kann einfach 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn dorthin kommen!

Für das Pfarrteam: Pfr. Volker Lubinetzki

Stadtkirchenbasar 2025

Der diesjährige Stadtkirchenbasar findet am 25. Oktober von 9.00 bis 15.00 Uhr im Gemeindehaus Markt statt. Wir freuen uns über gut erhaltenen Trödel, den wir am

Freitag, 20. Juni von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag, 21. Juni von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
sowie am
Freitag, 12. September von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
und am
Samstag, 13. September von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

an der Garage der CVJM Etage am Gemeindehaus Markt entgegen nehmen.

Corina Okrus

Walk Life Balance

Die Wandergruppe von Stefan Klein und Martin Kretzer informiert:

Mit Beginn der Sommerzeit treffen wir uns immer donnerstags um 18.00 Uhr am Gemeindehaus Tente an folgenden
Terminen:
4. September,
18. September,
9. Oktober und
23. Oktober.
Im Winter wandern wir wieder Samstags, 9.30 Uhr am
15. November und
6. Dezember.

Die Wanderungen dauern ca. zwei Stunden und klingen mit einem gemeinsamen geistlichen Impuls aus.

Zur Abstimmung der WALK-LIFE-BALANCE Wandergruppe wird eine Broadcast WhatsApp Gruppe eröffnet.

Bei Interesse bitte gerne bei Stefan Klein oder Martin Kretzer melden.

Kontaktdaten: stefan.klein@ekir.de, Tel. 0171 2673235

martin.kretzer@ekir.de, Tel. 0157 37252356

Wir freuen uns auf euch!

Martin Kretzer & Stefan Klein

☐ Faltschachteln
☐ Verpackungsentwicklung
☐ Stülpkartons
☐ Großformat-UV-Inkjet
☐ Lohnstanzungen
☐ Lohnklebungen
Kocherscheid
Seit 1899
Faltschachteln &
Verpackungen aus Karton
Fon +49 2196 70677-50 www.kocherscheid.de
NEU! Großformat-UV-Inkjet

Spiritueller Spaziergang ...

... für Menschen mit Bewegungseinschränkungen

14. Juni, Treffpunkt: 10.15 Uhr, Wuppertal-Beyenburg, gegenüber vom Eiscafé Cortina Ecke „Am Kriegermal/Vor der Hardt“.

Wir nehmen aufeinander Rücksicht. Wir helfen uns gegenseitig und lieben Toleranz, so wie der/die PilgerIn auf dem Jakobsweg. Auch wir werden ein Stück auf diesem historischen Weg laufen, selbst bei Regen, wie all die anderen, die auf dem „Camino“ unterwegs sind.

Da diese Strecke für Menschen gedacht ist, die lange Strecken nicht laufen können, sind viele kleine und eine große Pause eingeplant. Es ist gut, ein Pausenbrot und Getränke mitzunehmen.
Biblischer Text, Impulse und Lieder werden uns begleiten und eine Überraschung wartet.

Nach ca. 2 km werden wir gegen 15.00 Uhr zurück am Ausgangspunkt sein.
Zum Abschluss gibt es die Möglichkeit, auf freiwilliger Basis und eigene Rechnung im Eiscafé Cortina einzukehren.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 7. Juni 2025 unter Angabe folgender Punkte:

– Mitfahrgelegenheit ja/nein – mit/ohne Rollator
– Einkehr Eiscafé Cortina zwecks vorheriger Reservierung durch uns.

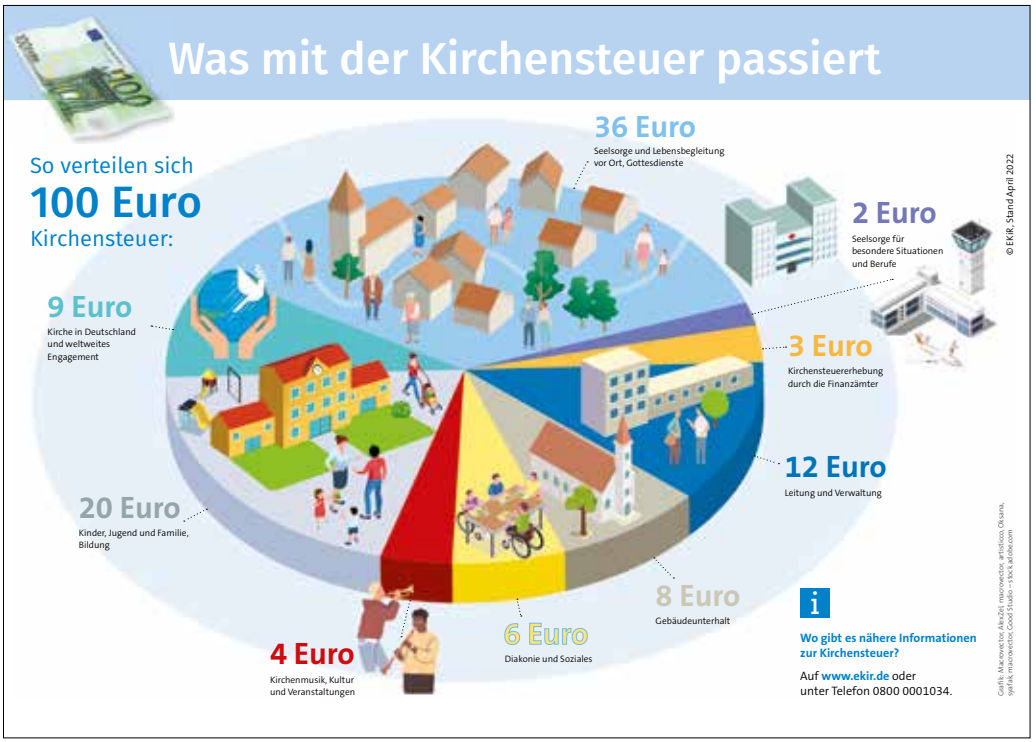
Wir freuen uns auch über Menschen, die gerne als Fahrende und Begleitperson unterstützen möchten!
Bis dahin: buen camino!

Bettina Staniol

5. Tenter Triathlon

Kirchensteuer im Wandel: Strategien für eine nachhaltige Gemeindefinanzierung

Die evangelische Kirchensteuer ist eine finanzielle Abgabe, die von Mitgliedern der evangelischen Kirche in Deutschland erhoben wird. Sie beträgt in NRW 9% der Lohn- und Einkommensteuer und wird direkt vom Gehalt oder Einkommen abgezogen. Die Evangelische Kirche im Rheinland sichert durch diese Einnahmen die Fortführung zahlreicher sozialer und gesellschaftlicher Aufgaben wie Seelsorge, Bildungsprojekte, Sozialarbeit sowie den Erhalt kirchlicher Gebäude.



Wie wirken sich die Kirchensteuereinnahmen auf unsere Gemeinde aus? Seit 2013 verzeichnen wir eine kontinuierliche Abnahme der Mitgliederzahlen. Zwischen 2013 und 2018 sank die Zahl unserer Gemeindeglieder um rund 8% und wir unterschritten die Marke von 10.000 Mitgliedern. Der Rückgang setzte sich nach 2018 fort, so dass wir bis Ende 2023 einen weiteren Mitgliederschwund von 17% hinnehmen mussten und bei 8.161 Mitgliedern standen. Insgesamt sind wir in den letzten zehn Jahren um fast ein Viertel, knapp 25%, geschrumpft. Die Prognosen zeigen, dass wir bis 2028 möglicherweise unter 7.000 Mitglieder fallen könnten – ein besorgniserregender Trend angesichts der aktuell 7.911 Gemeindemitglieder. Unsere Haupteinnahmequelle, die Netto-Kirchensteuern, macht derzeit etwa 75% der Gesamteinnahmen unserer Gemeinde aus.

Dies stellt uns vor zwei zentrale Herausforderungen: Erstens stehen die geburtenstarken Jahrgänge kurz vor dem Ruhestand, was zu einem weiteren Rückgang der Kirchensteuereinnahmen führt. Der Effekt zeigt sich bereits darin, dass die Kirchensteuer im vergangenen Jahr um vier Prozent geringer als erwartet ausfiel. Zweitens bringt der Rückgang der Einnahmen bei gleichzeitig steigendem Bedarf an Ausgaben für Personal, Renovierungen und Restaurationen erhebliche Schwierigkeiten mit sich. Dadurch schrumpfen unsere Rücklagen beständig. Dies erfordert ein umsichtiges Handeln, und wir müssen Kirche, Gemeinde und Pfarrdienst neu denken, was beträchtliche Auswirkungen auf die Gemeinde haben wird.

Auf der Ausgabenseite ist festzustellen, dass etwa 75% unserer Ausgaben auf Personalkosten und den Betrieb (Heizung, Energie etc.) und Erhalt unserer Gebäude (Sanierung von (z.T. denkmalgeschützten) Kirchen und Gemeindehäusern) entfallen.

Aktuell übersteigen die Kosten dafür die vorhandenen Einnahmen bereits deutlich, so dass der Fehlbetrag aus Rücklagen gedeckt werden muss. Dies kann selbstverständlich nicht dauerhaft so bleiben.
Darüber hinaus erwarten wir ab 2026 einen zusätzlichen finanziellen Aufwand von 105.000 € jährlich, bedingt durch die Erhöhung der Umlage für die Versorgung und Beihilfesicherung für Pfarrerinnen und Pfarrern.

Dies wird zu notwendigen Budgetkürzungen führen, die einige Aktivitäten beeinträchtigen werden. Zudem wird es schwieriger, notwendige Investitionen zu finanzieren, was eine Zurückstellung oder Absage solcher Projekte zur Folge haben könnte.

Auch Personaleinsparungen sind voraussichtlich unumgänglich. Alle Ausgaben müssen gründlich geprüft und priorisiert werden, und es müssen schwierige Entscheidungen getroffen werden, welche Bereiche weiterhin unterstützt werden und welche nicht. Auch die Aufgabe oder Umnutzung von Gebäuden wird in Betracht gezogen werden, um Kosten zu senken und Ressourcen effizienter zu verwenden. Langfristig sind strategische Anpassungen unverzichtbar, um die Finanzlage zu stabilisieren, möglicherweise durch die Erschließung neuer Einnahmequellen. Insgesamt erfordert die Situation ein umsichtiges Finanzmanagement und flexible Maßnahmen, um die finanzielle Unabhängigkeit der Gemeinde in den kommenden Jahren zu sichern.

Der Strukturausschuss, der mehrheitlich aus Mitgliedern des BVA sowie sachkundigen Gemeindemitgliedern besteht, arbeitet aktiv an Lösungen für diese Herausforderungen. Diese Überlegungen sollen nach der Einführung des neuen Presbyteriums fortgesetzt werden. Wir laden alle ein, kreative Vorschläge einzubringen oder uns mit Gebeten zu unterstützen, um diesen Prozess positiv zu beeinflussen.

Stefan Klein, Ulrich Schifferings, Manuela Schulz

Open-Air-Gottesdienst mit Taufen

am Pfingstmontag, 9. Juni um 10.30 Uhr
an der Burger Kirche

Es wird wieder ein ganz besonderer und zentraler Gottesdienst mit Taufen, ähnlich wie Ostern und Weihnachten gar nicht mehr wegzudenken aus unserer Gemeinde.

In diesem Jahr sind wieder die Pfarrerinnen Sarah Kannemann und Almuth Conrad am Start, um mit Ihnen diesen Gottesdienst zu feiern, hoffentlich auf der Wiese an der Wupper in der Müngstener Straße in Unterburg, echte Mini-Fische im frisch geschöpften Taufwasser aus der Wupper vielleicht inklusive. Wenn Sie mögen, bringen Sie sich Ihre eigene Picknickdecke oder einen Schattenspender mit. Platz genug haben wir dafür.
An der Wiese steht – falls das Wasser von oben regnen sollte – unser wunderschönes besonderes Gotteshaus, die Burger Kirche, in die wir notfalls ausweichen könnten.

Pfrin. Almuth Conrad

Bewahrung der Schöpfung

Die Projektgruppe „Bewahrung der Schöpfung“ hat mit ihrer Arbeit begonnen.
Der Ev. Kirchenkreis Lennep ist Erprobungsraum der Rheinischen Landeskirche für neue und schlanke Strukturen. In diesem Rahmen wurde u.a. die Projektgruppe “Bewahrung der Schöpfung“ gebildet. Sie hat die Aufgabe, die nachhaltige Entwicklung des Kirchenkreises und der Gemeinden zu stärken. Dabei ist die Minderung der Treibhausgasemissionen ein wichtiger Bestandteil der Aktivitäten.
Die Tätigkeiten des vorherigen Bereichsausschusses für diesen Bereich werden fortgesetzt und intensiviert.

Die Projektgruppe hat sich am 20. März 2025 zum ersten Mal getroffen. Sie war sich darin einig, konkrete Vorhaben zu entwickeln und umzusetzen. Zunächst sollen die Themen „Nachhaltigkeit in Kindertagesstätten“, „Naturschutz auf Friedhöfen“ und „Anpassung an die Klimaveränderungen“ aufgegriffen werden.
Generell sollen schwerpunktmäßig die Themen behandelt werden, die nicht in den Aufgabenbereich der künftigen hauptamtlichen Stelle „Klimaschutzkoordination“ fallen.
Im Augenblick sind noch nicht alle Gemeinden des Ev. Kirchenkreises Lennep in der Projektgruppe vertreten. Daher die herzliche Einladung an die noch fehlenden Gemeinden zur Mitwirkung. Ein Engagement in der Projektgruppe erfordert keine Fachkenntnisse. Vielmehr kommt es auf das persönliche Interesse an der Sache an.
Für nähere Auskünfte steht Wolfgang Putz, Tel. 02191 66 50 04, oder wolfgang.putz@ekir.de gern zur Verfügung.

Wolfgang Putz, Synodalbeauftragter für Nachhaltigkeit im Ev. Kirchenkreis Lennep

Eifgenhäuser
...mehr als nur wohnen!

Vermietung von Seniorenwohnungen

Dhünner Str. 5, Telefon: 0 21 96/8 16 83
E-Mail: info@altenzentrum-wk.de
www.eifgenhaeuser.de

Carsten Becher
Malermeister

Beltener Str. 39
42929 Wermelskirchen
Tel. 0 21 96 / 9 28 25

Ausführung sämtl. Innen- u. Aussenanstricharbeiten
Tapezierarbeiten, Wärmedämmung, Teppichverlegung

Herzliche Einladung!

ZeeBra
ZENTRUM FÜR
SEELSORGE UND BERATUNG

Am 14. Juni 2025 wird das ZeeBra, das Zentrum für Seelsorge und Beratung im Kirchenkreis Lennep, eröffnet.
Dazu laden wir herzlich von 12.00 bis 15.00 Uhr in den Vaßbender-Saal, Ambrosius-Vaßbender-Platz 1, 42853 Remscheid, ein.

Es erwarten Sie u.a. zwei Kurzvorträge zu „Spiritualität in der Palliativmedizin“ und zur “Beziehung von Seelsorge und Beratung“ sowie verschiedene Informations- und Seelsorgeangebote und die Möglichkeit zum Austausch bei einem kleinen Imbiss.

2023 hat die Kreissynode die Gründung eines gemeinsamen Zentrums für Seelsorge und Beratung beschlossen. Dieses ZeeBra genannte Zentrum nimmt zu unserer Freude jetzt seine Arbeit auf und wird seelsorgliche und diakonische Beratungsangebote im ganzen Kirchenkreis bündeln und neue ergänzen.

So sollen Menschen mit verschiedensten Fragen, Interessen und Anliegen eine kompetente Anlaufstelle finden. Kern des Zentrums sind die Ehe, Familien- und Lebensberatung des Diakonischen Werkes und das Handlungsfeld Seelsorge im Kirchenkreis Lennep.

Einen ersten Überblick über Angebote und Kooperationen des ZeeBra finden Sie schon jetzt auf der Homepage unter:
www.was-die-seele-braucht.de
oder indem Sie diesen QR-Code scannen:

Wir freuen uns, wenn Sie am 14. Juni bei der Eröffnung dabei sind, mitfeiern und selbst einen Eindruck vom ZeeBra gewinnen!

Ihre Annette Stoll, Leiterin des Handlungsfeldes Seelsorge
Jens Heckmann, Geschäftsführer des Diakonischen Werkes
Ben Sulzbacher, Seelsorger und Koordinator im ZeeBra

Worshipabend mit Songs von Lauren Daigle

Herzliche Einladung zu einem besonderen Abend mit Musik, die zum Mitsingen, Zuhören und Anbeten einlädt. Freut euch auf eine Auswahl von Liedern von Lauren Daigle sowie weiteren bekannten Worship-Songs, die zum Verweilen und Relaxen einladen. Wer Lauren Daigle und ihren Hit „You Say“ kennt, weiß um die kraftvollen Aussagen ihrer Songs. Falls ihr sie noch nicht entdeckt habt, ist jetzt die perfekte Gelegenheit dazu! Uns gefallen ihre Songs so sehr, dass wir einen großen Teil des Abends mit ihrer Musik gestalten wollen. Aber auch für andere bekannte Anbetungslieder ist natürlich Platz – zum Mitsingen oder einfach zum Stillwerden.

Der Abend findet in einem entspannten, gemütlichen Rahmen statt – mit kleinen Snacks und Getränken sowie genügend Zeit für Gespräche und Kennenlernen.

Der Eintritt ist frei.
Wann?
Freitag, 27. Juni
19.30 Uhr
Wo?
EFG Wermelskirchen, Neuschäferhöhe 9.

Wir freuen uns auf euch!

Diakonische Angebote

Diakoniestation: Telegrafenstr. 26-30, Tel. 7 23 80
Tagespflege, Dörpfeldstr. 44, Tel. 70 99 91
Haus Vogelsang, Tel. 8 87 76 90
Haus der Begegnung Schillerstr. 6, Tel. 8 47 26
Eifgenhäuser der Altenzentrum gGmbH
Dhünner Str. 5, Tel. 8 16 83
E-Mail: info@altenzentrum-wk.de
Sprechzeiten: Montag-Mittwoch 9.00 bis 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Hospiz-Verein e.V., Tel. 88 83 40
Sprechzeit dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Gesprächskreis einmal im Monat sowie andere Gruppenangebote und Einzelgespräche für Menschen in Trauer. E-Mail: kontakt@hospizverein-wk.de
www. hospizvereinwermels-kirchen.de
Ev. Jugendhilfe Bergisch Land und Heilpädagogische Ambulanz
Dabringhauser Str. 29a, Tel. 7 20 30
Suchtberatungsstelle
Markt 7, Tel. 9 34 31
Offene Sprechstunde, auch ohne vorherige Terminvereinbarung: montags 16.00 - 17.00 Uhr, dienstags 14.00 - 15.00 Uhr sowie donnerstags 10.00 - 11.00 Uhr
Anonyme Alkoholiker (AA)
Gemeindezentrum Markt
Mittwochs 18.30- 20.30
Ansprechpartner:
Tel. 0151-20569603 oder
Tel. 0151-20569584
Christliche Suchtkranken- und Angehörigenberatung e.V.,
Tel. 8 25 05 oder 0151-10265849
Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe
Tel. 0157-52873603
Ehe- und Lebensberatungsstelle, Schwangerschaftskonfliktberatung,
Tel. 0 21 91-5 91 60 60
Selbsthilfegruppe Verwaiste Eltern
Gudrun Schulz, Tel. 88 67 49
TelefonSeelsorge
0800-1110111, 0800-1110222, kostenlos
Ambulante Pflege der Diakoniestation WK
Telegrafenstraße 26-30; Tel. 72 38 0;
E-Mail: info@diakonie-wk.de;
Sprechzeiten:
Mo-Fr von 8.00-16.00 Uhr
Tagespflege Dörpfeldstübchen
(Diakoniestation WK),
Dörpfeldstraße 44, Tel. 70 99 91
E-Mail: info@diakonie-wk.de
Tagespflege Stettiner Straße
(Diakoniestation WK),
Stettiner Straße 9; Tel. 72 38 0
E-Mail: info@diakonie-wk.de
Tagespflege Burger Hof
(Diakoniestation WK);
Eschbachstraße 3-5 in Solingen;
Tel. 72 38 0
Email: info@diakonie-wk.de

Diakonie
... in guten Händen
Ambulante Pflege ... oder wie wir es lieber nennen: **Häusliche Pflege!**
Wir unterstützen Sie vollumfänglich bei der ...
Grundpflege
Körperpflege | Mundhygiene | An- und Ausziehen | Unterstützung beim Gang auf die Toilette
Behandlungspflege
Versorgung von Wunden | Unterstützung bei der Einnahme von Medikamenten | Injektionen | Hilfe beim Anziehen von Kompressionsstrümpfen
Hauswirtschaftliche Dienste
Ehrenamtliche Betreuungsangebote
Wir beraten Sie auch gerne zu den Themen: Betreuung in der Tagespflege sowie Leben in einer Wohngemeinschaft.
Wir beraten Sie in jeder Situation!
0 21 96 / 72 38-0
Diakoniestation Wermelskirchen gGmbH
info@diakonie-wk.de • www.diakonie-wk.de

Die Grünen Damen im Wermelskirchener Krankenhaus suchen Verstärkung.
Informationen und Kontakt bei Annette Hager, Tel. 0176-45929643

Haartrend
Remscheider Str. 16
42929 Wermelskirchen
Telefon: 02196 91267

Nachhaltige Druckproduktion
BUSEMEYER Team DRUCK GMBH
Industriehof Trecknase 3/5 · 42897 Remscheid
Telefon 0 21 91/96 53 - 0 · www.busemeyer.de

WEN MÖCHTEN SIE SPRECHEN ?

Evangelisches Gemeindebüro Markt 6
Tel. 7 29 00 60, Fax 7 29 00 70
Mail: wermelskirchen@ekwk.de
Internet: www.ekwk.de
Öffnungszeiten:
Di. 14.00-17.00 Uhr
Mi. u. Do. 9.00-12.00 Uhr
Di. u. Fr. **nur telefonisch** 9.00-12.00 Uhr
IBAN: DE83 3405 1570 0000 1002 71

Pfarrer/in:

Bezirk Ost und Eipringhausen
Manfred Jetter, Fuchsbau 2,
Tel. 9 09 36 99
Mail: manfred.jetter1@ekir.de

Bezirk Burg - Hünger
Almuth Conrad, Hünger 63, Tel. 21 77
Mail: almuth.conrad@ekwk.de

Bezirk Tente Vakanzvertretung:
Dr. Volker Lubinetzki, Heisterbusch 12,
Tel. 9 09 36 92
Mail: volker.lubinetzki@ekwk.de

Bezirk West
Sarah Kannemann, Berliner Str. 1 (Büro)
Tel. 7 69 59 66, 0157-30678280
Mail: sarah.kannemann@ekir.de

Bezirk Nord
Dr. Volker Lubinetzki, Heisterbusch 12,
Tel. 9 09 36 92
Mail: volker.lubinetzki@ekwk.de

Haus Vogelsang und Krankenhaus
Alexander Letz, Dorn 21
Tel. 8 84 04 48
Mail: alexander.letz@ekwk.de

Jugendreferenten:

In der Innenstadt
Zurzeit nicht besetzt
(Anna Voß, Tel. 0157-83762101)

Im Bereich Burg-Hünger
Christiane Wilke, Tel. 0160-94441993
Mail: christiane.wilke@ekwk.de

Im Bereich Tente
Beatrix Fischer, Tel. 0157-84673059
Mail: beatrix.fischer@ekir.de

Archivpflegerin:
Brigitte Epking, Tel. 0 21 93-46 06
brigitte.epking@t-online.de

Kantor:
Andreas Pumpa, Tel. 02192-9372902
Mail: andreas.pumpa@ekwk.de

Gemeindehäuser:

Gemeindezentrum Markt 4
Friedrich Schreiber, Tel. 26 22

Gemeindehaus Heisterbusch 12
Kerstin Großmann , Tel. 9 09 36 96

Gemeindehaus Eipringhausen
Birgit Vieth, Tel. 0160-94909529

Jugend- und Gemeindehaus Tente
Herrlinghausen 35,
Frank Kapp, Tel. 41 68

Gemeindehaus Hünger 71
Christian Mannheim, Tel. 63 81

Gemeindehaus Burg
Müngstener Str. 27
Georg Depner,
Tel. 0152-56487158

Kindergärten:
Heisterbusch 12, Tel. 23 48,
Mail: kiga.heisterbusch@ekwk.de
Leiterin: Susanne Herziger-Massey
Herrlinghausen 35b, Tel. 35 46
kiga.tente@ekwk.de
Leiterin: Manuela Wickesberg
Wielstraße 14, Tel. 25 12
kita-wielstrasse@ekwk.de
Leiterin: Marion Goll

Jugendverbände:

Wermelskirchen
Markt 4, Tel. 8 16 18, Vorsitzende:
Anna Voß, Tel. 0157-83762101

Tente
Herrlinghausen 35,
Zaklina Stock, Tel. 0160 - 972 8084

Hünger
Antonia Wilke, Tel. 0157-86176543

Weltladen, Markt 6, Tel. 7 29 00-80 oder
Ulla Buhlmann, Tel. 8 23 65
Monique Schüpphaus, Tel. 33 12
Mail: info@weltladen-wermelskirchen.de

AKB = Arbeitskreis Basar
Sonja Raschkowski, Tel. 9 09 36 94 und
Caro Beneking-Fischer,
Tel. 0177-7884562
Mail: stadtkirchenbasar@arcor.de

Betreuung unserer Social Media Auftritte
Andrea Sax, Mail: andrea.sax@ekir.de

Impressum:
Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Wermelskirchen,
Markt 6, 42929 Wermelskirchen
Auflage: 3000

Redaktionsleitung:
Dipl.-Übersetzerin (FH) Corina Okrus,
Tel. 01573-9080598
Mail: gemeindebriefwk@ekir.de

Redaktionsausschuss:
A. Brodehl, A. Conrad, V. Lubinetzki,
A. Sax, W. Wendland

Anzeigen:
Christine Jakobi, Tel. 02196-97 38 79
Mail: christine.gierscher@freenet.de

Gestaltung:
Dipl.-Des. Beate Gollan-Koch
beate.gollan-koch@arcor.de

Druck:
Busemeyer GmbH
Industriehof Trecknase 3,
42897 Remscheid
Tel. 02191-9653-0

Für den Gemeindebrief September- November 2025 sollten Manuskripte und Anregungen bis zum 9. Juli 2025 vorliegen.
Redaktionsschluss: 9. Juli 2025.
Wir danken den Inserenten für die Unterstützung, mit den Einnahmen aus diesen Anzeigenveröffentlichungen wird die Produktion des Gemeindebriefes mitfinanziert.

FSC www.fsc.org MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC®

Print o2 geprüft www.bvdm-online.de

Die Seiten 17-22 bitte herausnehmen und aufbewahren !

Datum	Eipringhausen 9.45 Uhr	Stadtkirche So. 10.15 Uhr	Tente 10.15 Uhr
1. Juni 2025 *Exaudi*		Lubinetzki	
8. Juni 2025 *Pfingstsonntag*	***17.00 Uhr Lagerfeuer-gottesdienst*** Jetter/Felbick	Kannemann *m.A.* (ev. mit Chor)	
9. Juni 2025 *Pfingstmontag*			***10.30 Uhr Burger Kirche: Taufgottesdienst an der Wupper*** Conrad /
15. Juni 2025 *Trinitatis*		***Konfirmation*** Kannemann/Fischer	***Sa, 14.6., 13.00 Konfirmation*** ***Sa, 14.6., 15.00 Konfirmation***
22. Juni 2025 *1. Sonntag nach Trinitatis*		Lubinetzki	
29. Juni 2025 *2. Sonntag nach Trinitatis*	***10.30 Gottesdienst zum Treckerfest, Feuerwache Eipringhausen*** Jetter		***Maxiverabschiedung*** Fischer / Kita Team
6. Juli 2025 *3. Sonntag nach Trinitatis*	***17.00 Gottesdienst mit Einführung Presbyterium*** (outdoor), Jetter / Team	***11.00 Uhr Gottesdienst für ALLE im GH Markt*** *mit Brunch*	***Freitag, 4.7., 19.00: Konfibegrüßung***
13. Juli 2025 *4. Sonntag nach Trinitatis*			***11.00 Uhr Sommerkirche I: Burger Kirche*** Con
20. Juli 2025 *5. Sonntag nach Trinitatis*			***11.00 Uhr Sommerkirche II: Eipringhausen mit Jubiläum: 70 Jahre Gemeindehaus Eipringh***
27. Juli 2025 *6. Sonntag nach Trinitatis*			***11.00 Uhr Sommerkirche III: Hünger*** Lubinet
3. August 2025 *7. Sonntag nach Trinitatis*			***11.00 Uhr: Sommerkirche IV: Stadtkirche*** Kanne
10. August 2025 *8. Sonntag nach Trinitatis*			***11.00 Uhr Sommerkirche V: Dabringhausen*** Frey
17. August 2025 *9. Sonntag nach Trinitatis*			***11.00 Uhr Sommerkirche VI: Tente*** Fischer - *mit*
24. August 2025 *10. Sonntag nach Trinitatis*			***Sommerkirche VII: 10.30 Uhr Haus Vogelsang*** Jetter / Letz // ***14.00 Musikalis***
Samstag, 30. August 2025		***11.00 Eröffnungsandacht zum 12-Stunden-Konzert*** Lubinetzki	
31. August 2025 *11. Sonntag nach Trinitatis*			***10.15 Hünger Zentralgottesdienst zum Thema Schöpfung*** Jetter / Conr
7. September 2025 *12. Sonntag nach Trinitatis*	Lubinetzki	Kannemann und Kinderkirchen-team *mit Tauferinnerung*	Mitarbeiterdank mit anschl. Feier Fischer

Hünger 10.15 Uhr	Burg
Conrad	***11.00 Uhr*** Schäfer
Lubinetzki *m.A.*	
/ Kannemann / PC Tente	
Conrad *mit Taufen*	
Conrad	
Herzliche Einladung nach Eiprinhausen!	
rad	
hausen Jetter	***Fr., 18.7.,19.00 Uhr*** Taizé-Gebet
zki	
emann	
/ Team	
Taufen	
sches Picknick an der Burger Kirche	
ad	***Fr., 29.8.,19.00 Uhr*** Taizé-Gebet

Der abgedruckte Gottesdienstplan gilt bis auf weiteres unter Vorbehalt. Für aktuelle Informationen werfen Sie bitte einen Blick auf unsere Homepage:
https://www.ekwk.de/gottesdienst/gottesdienstuebersicht/
oder scannen Sie den QR Code ein:

Den Gottesdienst aus der Kirche Hünger gibt es in der Regel zum Nachhören.
Eine CD dieser Gottesdienstaufahme bringen wir Ihnen gern nach Hause.
Ansprechpartner: Werner Roetzel, Tel. 8 15 68
oder Christiane Matic-Meester, Tel. 8 88 12 20.

Hausabendmahl

Allen Gemeindegliedern bieten wir die Feier des Abendmahls zu Hause an.
Bitte vereinbaren Sie mit Ihrer Bezirkspfarrerin oder Ihrem Bezirkspfarrer einen Termin!

Haus Regenbogen
jeden 2. Donnerstag im Monat um 11.10 Uhr

Carpe Diem
jeden 2. Donnerstag im Monat um 10.15 Uhr

Abendgebet im Haus Vogelsang
Mittwochs um 17.00 Uhr, 14-tägig

Offenes Abendgebet
mit Gesängen aus Taizé jeden ersten Freitag im Monat um 19.00 Uhr in der Stadtkirche

KirchCafé
Stadtkirche jeden 2. Sonntag im Monat im Gemeindehaus Markt
Hünger jeden Sonntag nach dem Gottesdienst
Eipringhausen jeden dritten Sonntag im Monat

Gottesdienst für ALLE, 11.00 Uhr, GH Markt
mit Brunch, 6. Juli
Kontakt: Pfrin. Anke Schäfer, Tel. 88 89 57
Angelika Brodehl, Tel. 02 12-40 01 78
Manuela Schulz, Tel. 0151-21305787

Sunday for family
im Gemeindehaus Eipringhausen, 15.00 Uhr:
vierter Sonntag im Monat (außer in den Ferien)
Kontakt: Theresa Demski, Tel. 0179-5098406
Laura Kaiser, Tel. 0152-55987242

Family Sunday
im Gemeindehaus Hünger, 15.00 Uhr:
1. Juni
Kontakt: Pfrin. Almuth Conrad, Tel. 21 77
Christiane Wilke,
Tel. 0160-94441993

Minigottesdienst in der Stadtkirche
Kita Heisterbusch: 3. Juli, 16.00 Uhr
Kita Wielstraße: 10. Juli, 17.00 Uhr

Taufgottesdienste

Für die Möglichkeit zu taufen gibt es neben den „normalen" Gottesdiensten zusätzliche Taufgottesdienste, in denen die Bedürfnisse von Kindern und ihren Familien in besonderer Weise berücksichtigt werden.

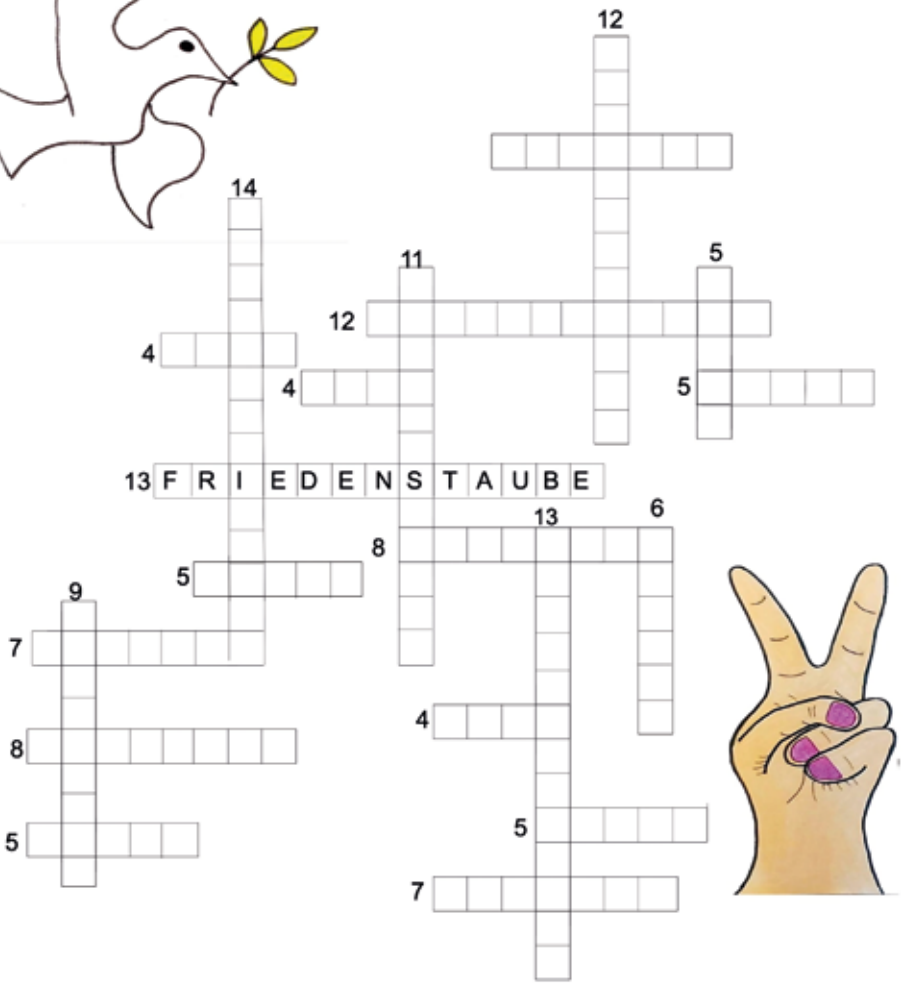
Montag, 9. Juni, 10.30 Uhr	***an der Burger Kirche***
	Pfrin. Almuth Conrad,
	Pfrin. Sarah Kannemann
Samstag, 12. Juli, 12.00 Uhr	***Stadtkirche***
	Pfrin. Sarah Kannemann
Samstag, 26. Juli, 15.00 Uhr	***Stadtkirche***
	Pfr. Volker Lubinetzki
Sonntag, 17. August, 11.00 Uhr	***Tente***
	Diakonin Beatrix Fischer
Samstag, 6. September, 15.00 Uhr	***Stadtkirche***
	Pfr. Volker Lubinetzki
Sonntag, 7. September, 10.15 Uhr	***Stadtkirche***
	Familiengottesdienst mit Taufe und Tauferinnerung
	Pfrin. Kannemann und Team der Kinderkirche

Bitte melden Sie sich gerne bei den jeweiligen Bezirkpfarrern/innen und wir informieren Sie weiter.

Ehejubiläen

Zu Ihrer Goldenen, Diamantenen, Eisernen oder Gnadenhochzeit gratulieren wir Ihnen gern im Namen der Kirchengemeinde mit einer Urkunde. Bitte rufen Sie dazu Ihre Bezirkspfarrerin, Ihren Bezirkspfarrer einige Tage vorher an! Auch einen Dankgottesdienst in der Kirche oder bei Ihnen zu Hause können wir verabreden. Dieser sollte etwas langfristiger geplant werden.
Wir freuen uns auf Ihre Nachricht.

Gitterrätsel Frieden



Wenn Sie das Rätsel gelöst haben, warten kleine Gewinne auf Sie!
Die Lösung senden Sie bitte per Email an ***ratefuchs@ekwk,de*** oder werfen Sie die Lösung in einem mit „Ratefuchs“ gekennzeichneten Umschlag in den Briefkasten des Gemeindebüros.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Einsendeschluss ist der 9. Juli 2025.
Viel Glück !

Wir danken unseren Sponsoren Buchhandlung van Wahden, Kräuterküche und Weltladen.

Unsere Glücksfee war diesmal unsere Finanzkirchmeisterin Manuela Schulz.

Wir gratulieren den Gewinnerinnen:
Ilse Krebs, Antje Remmel und Dietlinde Wiedenkeller
Herzlichen Glückwunsch!

Die Gewinne wurden bereits zugestellt.

Trage folgende Wörter ein:

4 ERDE GOTT RUHE
5 BETEN JESUS KERZE LICHT LIEBE
6 GLAUBE
7 FRIEDEN RESPEKT SCHALOM
8 FREIHEIT HOFFNUNG
9 VERTRAUEN
11 GEMEINSCHAFT
12 HERRLICHKEIT ZUSAMMENHALT
13 ~~FRIEDENSTAUBE~~ NÄCHSTENLIEBE
14 BARMHERZIGKEIT

Einladung zur Jubiläums-konfirmation in der Stadtkirche

für die Gemeindebezirke Ost, West, Nord (also alle rund um die Stadtkirche)
Liebe Jubiläumskonfirmandinnen und -konfirmanden,

vor 50, 60, 65, 70 oder mehr Jahren wurden Sie konfirmiert. Daher laden wir Sie und Ihre Angehörigen herzlich zur Feier Ihres Konfirmationsjubiläums ein. Sollten Sie in diesem Jahr ein „ungerader Jubiläumsjahrgang" sein oder wo anders konfirmiert worden sein und Sie möchten dennoch an der Feier teilnehmen – herzlich willkommen!

Festgottesdienst zur Jubiläumskonfirmation
Sonntag, 28. September 2025, Stadtkirche, 10.15 Uhr

Nach dem Gottesdienst feiern wir weiter bei Mittagessen, Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus.
Falls Sie noch keine schriftliche Einladung erhalten haben oder von jemandem wissen, der gerne mitfeiern möchte, melden Sie sich bitte gern bei uns.
Ev. Gemeindebüro Wermelskirchen, Markt 6, 42929 Wermelskirchen; Tel. 7 29 00 60.
Email: sylvia.becher@evbr.de

Pfr. Manfred Jetter

Frauenfrühstück in Eipringhausen

Manchmal braucht es einen Anschubser von außen. Der kam in Person von Laura Zdrenka, die mich im Oktober 2024 ansprach, ob ich das Frauenfrühstück in Eipringhausen organisieren würde.
Mit Laura suchte ich nach geeigneten Themen, denn zur Geselligkeit sollte es auch geistigen Input geben. Passend zur Jahreslosung „Prüft alles und behaltet das Gute" fiel mir eine Freundin ein, die mit ihrem Thema „Ordnung schaffen" gut dazu passte.

Ca. 60 Frauen kamen zur Auftaktveranstaltung. Über so viel Resonanz haben wir uns sehr gefreut.

Nach der Begrüßung leitete Regina Schöneweiß in einer kleinen Andacht gut von der Jahreslosung zum Thema über. Unsere Gastrednerin, ausgebildete Ordnungscoach Wiltrud Pott, griff die Jahreslosung in ihren Erklärungen, Impulsen und Tipps zum Thema Ordnung schaffen im eigenen Zuhause wieder auf.
Nach gut 2 Stunden gingen die Frauen geistig wie körperlich gut gesättigt und begeistert wieder nach Hause. Bedanken möchte ich mich bei allen, die mich tatkräftig und mit Ideen unterstützt haben, insbesondere bei Anke Körner und Tanja Grabowski.

Geplant ist das nächste Frauenfrühstück am 14. Juni 2025 mit der Buchhändlerin Gabi van Wahden. Weitere Termine folgen. Herzliche Einladung!

Sabine Preyer

Mitarbeiterdankeschön im Stadtbezirk: 12. Oktober

Es ist eine schöne Tradition, all denen, die an irgendeiner Stelle in unserer Gemeinde aktiv sind und mitarbeiten, für ihre wichtige Unterstützung zu danken. Bisher fand das in der Regel auf der Ebene unserer (Einzel-)Bezirke in separaten Dankesfeiern statt.

Dieses Jahr nun wollen wir für alle drei Innenstadtbezirke (also die Bezirke Ost, Nord und West) einen gemeinsamen Mitarbeiterdank feiern. Warum? Weil es dem gegenseitigen Kennenlernen dient, weil es das Zusammenwachsen unserer Bezirke fördert und die Zusammenarbeit stärkt und nicht zuletzt, weil viele ja längst an mehreren und unterschiedlichen Stellen mitarbeiten, oft auch bezirksübergreifend.

Am Sonntag, dem 12. Oktober, beginnen wir um 10.15 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst in der Stadtkirche und feiern anschließend im Gemeindehaus Markt weiter, tauschen uns aus, lassen es uns schmecken und bleiben eine Weile in fröhlicher Runde beieinander. Alle, die in unseren Mitarbeiterlisten verzeichnet sind, werden dazu noch eine persönliche Einladung zugeschickt bekommen; sollte uns dabei versehentlich der eine oder andere Name durchgegangen sein (es sind ja so erfreulich viele Aktive auf so vielen unterschiedlichen Ebenen!) , bitten wir um Nachsicht und darum, diese Ankündigung als Einladung zu verstehen und ggf. weiterzugeben. Wir freuen uns über jede/n, der bzw. die kommt – Sie und ihr alle seid wichtige Stützen unserer Gemeindearbeit und unseres Gemeindelebens!

Pfrin. Sarah Kannemann / Pfr. Manfred Jetter / Pfr. Volker Lubinetzki

PROFESSIONELLE FENSTERREINIGUNG
GLASKLAR
GEBÄUDESERVICE
Glas- und Fensterreinigung | Objektreinigung
Terrassen- und Natursteinreinigung | Haus- und Tiersitting
Tel.: 02196 / 88 80 12 | Mobil: 0174 / 31 11 200 | WWW.GLASKLAR.ME

Orgel-Projekt in der Stadtkirche: wir brauchen Dich!

Du hast zwar keine Ahnung von Pfeifenorgeln, aber Muckis?
Du würdest gern helfen, weißt aber nicht, wann?
Handwerk und Musik interessiert dich, du möchtest gern mehr über die Pfeifenorgel wissen?
Du hast Zeit und Lust zu helfen und möchtest dich gern einbringen?

Wir möchten gerne einen „Pool" von freiwilligen Helferinnen und Helfern aufbauen, der bei Bedarf kontaktiert werden kann, wenn bei Arbeiten an unserer Pfeifenorgel in der Stadtkirche unter Anleitung des Orgelbauers Hilfe benötigt wird.
Bitte melde dich dazu bei
Steffi Schüller, Tel. 0176 / 92409389,
Mail: stefanie.schueller@ekir.de
oder gerne persönlich bei Steffi Schüller, Manuela Schulz, Kantor Andreas Pumpa oder Meinhard Felbick.

Steffi Schüller

Gott ist für dich da - Tauferinnerungsgottesdienst

am 7. September 2025

Gott ist für dich da – das ist das große Versprechen, das Gott uns ganz persönlich in der Taufe gemacht hat und das ein Leben lang gilt.
Vielleicht warst du bei deiner Taufe noch sehr klein und hast keine eigenen Erinnerungen an diesen besonderen Tag. Darum lass uns deiner Taufe doch noch einmal gemeinsam nachspüren!
Am Sonntag, dem 7. September 2025, um 10.15 Uhr, feiern wir in der Stadtkirche einen bunten, fröhlichen Gottesdienst für alle mit Tauferinnerung.
Ganz besonders sind die Kinder eingeladen, die vor fünf Jahren getauft worden sind. Sie erhalten demnächst eine Einladung per Brief. Aber auch alle anderen, groß und klein, sind eingeladen, mitzufeiern und sich mit der Erinnerung an die eigene Taufe und an das Versprechen, das Gott uns gibt, neu gestärkt auf den Weg zu machen. Bringt gern eure Taufkerzen, wenn vorhanden, mit!

Wir freuen uns auf euch!

Pfrin. Sarah Kannemann, Pfrin. Anke Schäfer
und das Team Gottesdienst für ALLE

Verschreibungspflichtige Arzneimittel dürfen nicht rabattiert werden.

Bietet eine **Wermelskirchener Apotheke** Produkte günstiger an als wir, geben wir Ihnen das Präparat zum gleichen Preis ab.

UNSER BEST-PREIS VERSPRECHEN FÜR WERMELS-KIRCHEN

BERGISCHE APOTHEKE
Inhaberin
Ursula Buhlmann

Carl-Leverkus-Straße 8 · 42929 Wermelskirchen · Fon: 02196.2223
www.bergische-apotheke-wk.de · bergischeapotheke@t-online.de

DIE DACHDECKER

Dachdeckermeister
Uwe Brügger & Frank Oberdörfer GmbH

Floraweg 14 • 42929 Wermelskirchen
Telefon Büro: 0 21 96 - 9 35 97 • Telefax: 02 12 - 49 94 56

isofloc Wärmedämmtechnik
Natürlich Dämmen im System

daum & eickhorn fleischwaren

2x in Wermelskirchen:
Telegrafenstraße 42,
T: 0 21 96/9 79 97
Eich 46, T: 0 21 96/61 59
In Burscheid:
Hauptstraße 18,
T: 0 21 74/83 17
Betrieb/Büro:
Kölner Straße 40,
T: 0 21 96/62 21
E-Mail: info@daum-eickhorn.de

So viel Selbständigkeit wie möglich, bei so viel Betreuung und Pflege wie nötig.

Für weitere Informationen rufen Sie uns gerne an:

Senioren-Park carpe diem Wermelskirchen
Adolf-Flöring-Straße 24
42929 Wermelskirchen
Tel.: 02196 / 7214-0
betreuung-wk@senioren-park.de
www.senioren-park.de

Senioren-Park carpe diem Dabringhausen
Auf dem Scheid 17
42929 Dabringhausen
Tel.: 02193 / 5343 - 0
dabringhausen@senioren-park.de
www.senioren-park.de

Senioren-Park carpe diem
...mehr als gute Pflege!

Bildnachweis:

Titel:	©	Dunja Schwierz
Seite 3	©	Dunja Schwierz
Seite9:	©	AdobeStock, mimadeo
Seite 10:	©	Sabine Rudersdorf
Seite 13:	©	Privat
Seite 9:	©	Pfarrer Matthias Schmid
Seite 23:	©	AdobeStock, jamrooferpix
Seite 26:	©	Privat
Seite 26:	©	David Hassenforder, Pfarrbriefservice.de
Seite 29-34:	©	Privat
Seite 35:	©	Daria Broda, www.knollmaennchen.de, Pfarrbriefservice.de
Seite 36:	©	Gemeindebrief online

Förderverein Burger Kirche

Der Förderverein ist nun beim Amtsgericht eingetragen und auch die Bestätigung des Finanzamtes für die Gemeinnützigkeit liegt vor. Natürlich ist in der Burger Kirche immer etwas los.

Valentinstag Gottesdienst

Die nächsten Termine sind:

9. Juni	Gottesdienst mit Taufe
14. Juni	Juicy Souls
29. Juni -6. Juli	Ausstellung „Streetart“
13. Juli	Hochwassergottesdienst
18. Juli	Taizé
26. Juli	Robert Schreiber singt Reinhard Mey
24. August	Musikalisches Picknick
29. August	Taizé

Teilnehmerinnen unserer Insekten - Mitmachaktion

Weitere Infos werden auf der Website ekwk.de unter „Termine“ veröffentlicht.
Wer nichts verpassen möchte, kann den Newsletter abonnieren: info@birgit-siekmann.de

Birgit Siekmann

Seniorenkreis in Hünger für Menschen ü75

Sind Sie alt genug? Dann laden wir herzlich ein:
in der Regel am ***1. Mittwoch im Monat von 15.00 – 16.30 Uhr*** im Gemeindehaus Hünger zu Andacht, Kaffeetrinken und Plausch, Geschichten und mehr.
In diesem Vierteljahr entsprechen nur zwei von drei Terminen dieser Regel, der am ***4. Juni und am 6. August***.

Für den ***2. Juli laden wir um 17.00 Uhr*** herzlich ein zum Grillabend. Dafür brauchen wir natürlich Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 27. Juni bei Sigrid Scheidler.
Info & Kontakt:
Pfrin. Almuth Conrad, Tel. 21 77 oder Sigrid Scheidler, Tel. 54 59.

Pfrin. Almuth Conrad

Lobpreisabend „Ehrensache!“

Ein ‚buntes Team‘ verschiedener Gemeinden und Bezirke lädt zum Lobpreisabend „Ehrensache!“ ein. „Alle Ehre König Jesus“!

Im Fokus stehen das gemeinsame Singen zu Gottes Ehre und ein kurzer biblischer Impuls.
Termine: ***14. Juni 2025 um 18.00 Uhr in der Kirche Hünger.***
Infos bei: Janet Plaga, Tel. 0175 1575416

Family Sunday in Hünger

In diesem Jahr sind wir mit der Jahreslosung vom Prüfen und Behalten unterwegs. Wir schauen und hören immer genau hin, mal auf einer Abenteuerreise, mal in einer Familiengeschichte. Wir spielen, singen, basteln, snacken und genießen einfach die gemeinsame Zeit.

Vor der Sommerferienpause treffen wir uns noch einmal am 1. Juni, wie immer um 15.00 Uhr, im Gemeindehaus Hünger.
Sei dabei! Komm mit oder ohne erwachsene Begleitung!

Pfrin. Almuth Conrad

Musikalisches Picknick

Am 24. August ab 14.00 Uhr in Burg

Zum Abschluss der Sommerkirche und zugleich am letzten Sonntag in den Sommerferien wollen wir auf der Burger Kirchwiese wieder Musik hören, essen, trinken, zusammen sein.
Wir starten mit einem Gottesdienst und dann geht es bis in den Abend auf der Kirchwiese zwischen Gemeindehaus und Wupper weiter mit dem musikalischen Programm. Bringen Sie sich am besten Picknickdecke oder Campingstühle und natürlich Ihr Picknick mit. Kaffee, Kuchen und Grillwürstchen für spontane Gäste sind ebenfalls geplant.

Sie möchten wissen, was Sie in Burg noch erwartet oder gern auf dem Laufenden über die Veranstaltungen in der Burger Kirche sein?
Dann melden Sie sich für den Newsletter an bei
Dr. Birgit Siekmann, Tel. 02 12 40 01 48 oder
0160 554 1234, info@birgit-siekmann.de

Seniorencafé Tente

Unsere gute, lustige Gruppe freut sich immer über neue Gesichter!

Neben leckerem Kaffee, Kuchen und anderem Programm nehmen wir immer auch die weltlichen Probleme in den Blick.

Die Termine sind immer ***mittwochs, 15.00-17.00 Uhr im Gemeindehaus Tente.*** Wir treffen uns am: ***18. Juni, 16. Juli und 20. August.***

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Anna Stiefelhagen, Tel. 34 80 und Erika Kretzer.

Abschied und Neuanfang in Tente

Verabschiedung von Sabine und den Maxis
Sonntag, 29. Juni, 10.15 Uhr Gemeindehaus Tente

„Schon vor Millionen von Jahren, als noch Dinos hier waren, hat Gott fröhlich gelacht, als er an dich gedacht!“

Dieser Gedanke wird am 29. Juni 2025 in unserem gemeinsamen Gottesdienst in Tente besonders deutlich, denn wir verabschieden eine ganz besondere Erzieherin: Sabine Kolander. Seit Mai 2008 hat sie mit viel Herz und Engagement die Geschicke unserer Kita begleitet und über 17 unvergessliche Jahre mit den Kindern geteilt. Ihre liebevolle Art, ihre Liebe zu Musik und Natur, ihre Kreativität, ihre Freude an der Bewegung und ihr unermüdlicher Einsatz haben nicht nur die Kleinsten, sondern auch uns alle im Kindergartenteam bereichert.
An diesem festlichen Tag werden wir außerdem unsere 16 Vorschulkinder, die Maxis, in ihren neuen Lebensabschnitt verabschieden. Diese großartigen Kinder haben in den vergangenen Jahren viel gelernt, Freundschaften geschlossen und unzählige Abenteuer in unserer Kita erlebt. Sie sind nun bereit, den nächsten Schritt in die Schule zu gehen, und wir sind stolz darauf, sie auf ihrem Weg begleiten zu dürfen.

In diesem Gottesdienst möchten wir die besonderen Momente feiern, die wir mit unseren Maxis teilen durften, und sie mit Segenswünschen auf ihre neue Reise schicken.

Wir laden alle Gemeindemitglieder herzlich ein, gemeinsam mit uns zu feiern und Dankbarkeit zu zeigen – für die wunderbaren Momente mit Sabine und unseren Maxis. Wir freuen uns auf einen bewegenden Gottesdienst voller Freude, Erinnerungen und Hoffnung auf die Zukunft!

Manuela Wickesberg

Von Wurzeln und Flügeln
Verabschiedung der Viertklässler der Schule am Heiderbach
Donnerstag, 10. Juli, 17.00 Uhr, Gemeindehaus Tente

Vier Jahre hattet ihr Zeit zum Wachsen. Ihr habt lesen und schreiben gelernt, das kleine Einmaleins und vieles mehr.

Ihr habt Freundschaften geschlossen, euch gestritten und vertragen und seid zu einer Gemeinschaft zusammengewachsen. Jetzt fliegt ihr weiter und werdet neue Erfahrungen machen. Wir wollen euch dafür eine große Portion Mut und Gottes Segen mit auf den Weg geben.
Wir feiern gemeinsam Gottesdienst am Abend vor dem letzten Schultag. So können auch alle arbeitenden Eltern, Omas, Opas, Onkel und Tanten dabei sein.

Gott gab uns Atem damit wir leben…
Gottesdienst zum Schulstart
Mittwoch, 27. August, 17.00 Uhr,
Gemeindehaus Tente

Ganz schön aufregend. Du kommst in die Schule und wirst dort viele neue Entdeckungen machen. Dafür brauchst du Augen, Ohren und Hände, um Neues zu lernen. Und du brauchst Augen, Ohren und Hände, um den anderen gut zuzuhören, achtsam zu sein und einander zu helfen. Gott hat dir alles geschenkt, was du zu einem guten Start brauchst und mit Gottes Segen schicken wir dich in dein neues Abenteuer. Bringe deine Eltern, Geschwister, Großeltern und Paten gerne mit und wenn du magst auch deinen Schulranzen.

Beatrix Fischer

Orgelkonzert am 21. September in der Stadtkirche

Die Arbeiten an der Pfeifen-Orgel der Stadtkirche haben im Frühjahr begonnen und schreiten weiter voran, aber fertig ist sie noch lange nicht. Die Freude an der Musik bleibt ungebrochen und so überbrücken wir weiterhin die Zeit mit einem Orgelkonzert auf der elektronischen Ersatz-Orgel.

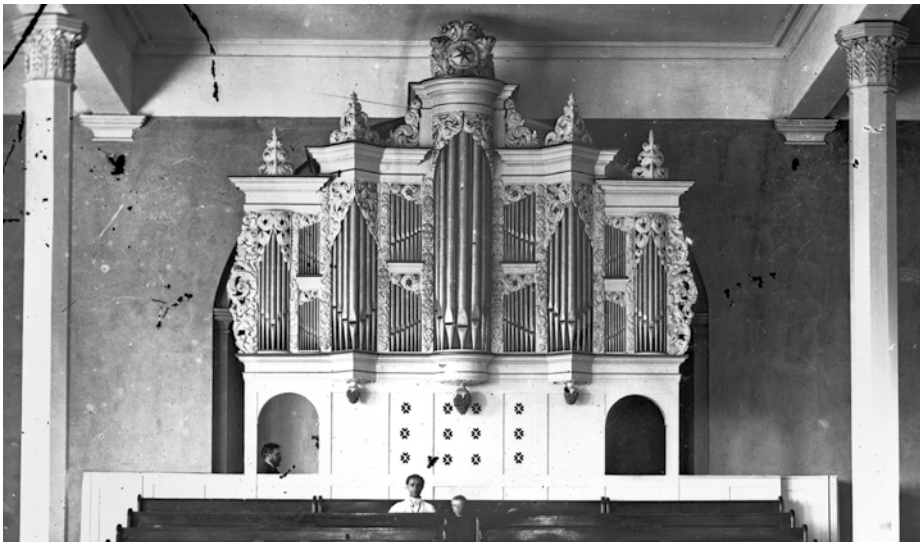


Foto: Orgel Stadtkirche 1875

Am ***Sonntag, 21. September 2025*** werden die Organistinnen und Organisten in einem gemeinsamen Konzert das Publikum mit ihren Lieblingsstücken erfreuen.

Einlass ist ab 16.30 Uhr, das Konzert beginnt um 17.00 Uhr, die Leitung hat Kantor Andreas Pumpa.
Der Eintritt ist frei, über eine Spende am Ausgang für die Renovierung und Erweiterung unserer Pfeifen-Orgel freuen wir uns. Im Anschluss an das Konzert gibt es wieder Gelegenheit, sich bei einem Glas Sekt oder Saft auszutauschen.

Mittsommersingen im Kirchhof der Stadtkirche

Während Corona initiiert, um den Menschen etwas Schönes zu bieten, wollen wir an das damalige Singen im Kirchhof anknüpfen.

Wir treffen uns am ***28. Juni um 19.00 Uhr im Kirchhof der Stadtkirche***, um am Lagerfeuer gemeinsam bekannte und eingängige Lieder zu singen.

Bei Interesse ist angedacht, dieses gemeinsame Singen mehrmals im Jahr anzubieten. Getränke stehen bereit.
Kontakt:
Meinhard Felbick, Tel. 9 23 35

Corina Okrus

Music was his first love!

Am Samstag, dem 22. Februar 2025 verlor Jochen Hahn nach neun Wochen seinen Kampf gegen eine Sepsis.

Wir verloren einen musikbegeisterten, liebevollen, hilfsbereiten und verlässlichen Freund, der seit 55 Jahren einen festen Platz im Trompetenregister des Posaunenchor Stadt hatte.

Wir sind sehr traurig.

Geboren wurde Jochen am 7. Dezember 1958. Er begann mit 8 oder 9 Jahren Trompete zu spielen. Zuerst im Posaunenchor Hünger, dann auch im Posaunenchor Stadt, 1970 wurde er unser Mitglied. Seinen Wehrdienst leistete er im Stabsmusikcorps der Bundeswehr in Siegburg ab und professionalisierte dort sein Trompetenspiel. Seitdem war er eine große Stütze im Trompetenregister.
Martin Weidner suchte für unsere Konzerte immer wieder Stücke heraus, bei denen Jochen, oft auch zusammen mit Torsten Heil, die Soloparts spielte. Aber auch bei den Auftritten in der kleinen Bläsergruppe war Jochen sehr oft dabei. Sei es bei Geburtstagsständchen, den Martinszügen oder an Gedenktagen, wie dem Volkstrauertag, wenn er in den Hüppanlagen oder in Well seine Trompete erklingen ließ. Zuletzt spielte er an seinem 66. Geburtstag beim Nikolausumzug der Stadt.

Spontan fingen die anderen Bläser das Lied „Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an“ zu spielen. Darüber hinaus war Jochen auch viele Jahre Mitglied der Big Band Brasshoppers. Ja, die Musik und seine Trompete liebte Jochen!

Ihm zu Ehren werden wir das Stück „Music was my first love“ von John Miles im Arrangement von Philip Sparke am 15. Juni 2025 bei unserem Sommerkonzert spielen. Sein Stuhl wird dann leider leer bleiben.

Unsere Gedanken begleiten Jochens Familie durch die schwere Zeit des Abschieds und der Trauer. Unsere Erinnerungen an Jochen sind unermesslich groß und werden nie vergehen. Seine strahlenden Töne fehlen uns!

Amrei Fuchs

NACHRUF

Deine strahlenden Töne werden uns fehlen...

Am 22. Februar verstarb im Alter
von nur 66 Jahren unser langjähriges Mitglied

Jochen Hahn

Über 55 Jahre war er unserem Chor treu verbunden,
davon fast 10 Jahre als Mitglied des Vorstands.
Wir werden sein offenes und verlässliches Wesen sehr
vermissen und Ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Gedanken sind bei seiner geliebten Familie

Posaunenchor der Evangelischen
Kirchengemeinde Wermelskirchen
Im Namen des Vorstands und der Mitglieder
Friedhelm Preyer 1. Vorsitzender

Sommerkonzert des Posaunenchor Stadt

Herzliche Einladung und Erinnerung zum Sommerkonzert des Posaunenchor Stadt am Sonntag, 15. Juni 2025 in der Stadtkirche.

Wie bereits im letzten Gemeindebrief angekündigt, laden wir Sie zu unserem Sommerkonzert herzlich ein. Das Konzert beginnt um 18.00 Uhr, Einlass ist ab 17.30 Uhr.

Begeben Sie sich mit uns auf eine Posaunenchor Urlaubsreise zu den Lieblingsorten der Mitglieder. Vielleicht ist ihr Lieblings-Urlaubsland ja auch dabei!

Der Eintritt kostet 10,00 Euro und ermäßigt für Schüler und Studenten 5,00 Euro. Wie immer ist im Eintrittspreis ein Imbiss und ein Getränk enthalten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Konzert des Posaunenchors Tente

Legenden der Filmmusik - Ganz großes Kino!

Der Tenter Posaunenchor spielte am 6. April 2025 ein gelungenes Konzert und begeisterte die circa 250 Zuschauer im Gemeindehaus.
Dirigentin Miriam Block leitete das Ensemble durch ein buntes Programm an Filmmusiken wie Harry Potter, James Bond, Bugs Bunny, Indiana Jones, Ironman und vieles mehr.

Wieder einmal überzeugten die vielen musizierenden Filmhelden das Publikum und durften erst nach zwei Zugaben die Bühne verlassen.

Termin-Tipp: das nächste PCT-Konzert findet am ***Sonntag, 19. April 2026*** statt.

Martin Ketzer

„Jauchzet, frohlocket!“ Mitsing-Projekt der KANTOREI

Am 3. Advent, 14. Dezember 2025 um 17.00 Uhr wird die KANTOREI das „Weihnachtsoratorium“ von Johann Sebastian Bach in der Stadtkirche Wermelskirchen zur Aufführung bringen.
Das Konzert ist als Mitsing-Projekt geplant, zu dem wir Sie sehr herzlich einladen möchten. Wenn Sie Interesse daran haben, freuen wir uns sehr über Ihre Anmeldung dazu!
Das Mitsingprojekt startet für erfahrene Chorsängerinnen und -sänger am Donnerstag, den 4. September 2025 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Markt 5, Wermelskirchen. Die weiteren Donnerstagsproben sollten möglichst regelmäßig besucht werden.
Insbesondere für Sängerinnen und Sänger, die das Weihnachtsoratorium noch nicht gesungen haben, bietet sich ***ab sofort*** der Einstieg in die Probe beim KämmerchenCHOR an (mittwochs von 16.45 Uhr bis 18.30 Uhr Gemeindehaus Markt), denn der KämmerchenCHOR nimmt am Mitsingprojekt teil und übt jetzt schon recht fleißig!

Die Teilnahme am Chor-Intensiv-Wochenende vom 14.11. (ab 18.30 Uhr), 15.11. (09.30 Uhr bis 19.00 Uhr ganztätig) und 16.11.2025 (09.30 Uhr bis 16.00 Uhr) im Gemeindehaus Markt ist für die Teilnahme an der Aufführung verpflichtend, die dem Probenwochenende folgenden Proben (jeweils um 19.30 Uhr: 20.11., 27.11., 04.12.) sollten unbedingt besucht werden, sowie verpflichtend die Probe am 11.12. (19.30 Uhr) und die Generalprobe am 12.12. (ab 18.00 Uhr) in der Stadtkirche.
Am Konzert-Sonntag, 14. Dezember ist das Einsingen ab 14.45 Uhr, danach folgt direkt die Anspielprobe - Konzertbeginn ist um 17.00 Uhr.

Zusätzlich werden Auszüge des WO bereits im Gottesdienst zum 1. Advent (30.11.) in der Stadtkirche erklingen, bitte auch diesen Termin einplanen.

Wenn Sie an diesem Mitsing-Projekt teilnehmen möchten, ist es hilfreich, sich schon jetzt im Selbststudium mit dem Werk (Kantaten 1, 3, 4, 5 und Schlusschor der 6) zu beschäftigen - da die Probenzeit von September bis Dezember recht sportlich ist! Wir verwenden die Noten-Ausgabe Bärenreiter Verlag „Weihnachtsoratorium“ BWV 248 Klavierauszug. Es gibt diverse Übe-Medien dazu.

Weitere Informationen und Ihre Anmeldung zum Mitsing-Projekt richten Sie bitte an Kantor Andreas Pumpa, Tel. 0 21 92/93 72 09 oder e-Mail: Kantorpumpa@aol.com oder an die 1. Vorsitzende der Kantorei: Steffi Schüller, Tel. 0176/92409389 oder e-Mail: Kantorei-wk@gmx.net.

LVR
Qualität für Menschen

Mit freundlicher Unterstützung des LVR Rheinland Kultur und des Förderkreises für Kirchenmusik e.V.

Steffi Schüller

12-Stundenkonzert 2025 mit Mittelaltermarkt - Gutes bleibt!

Längst ist es Tradition: unser 12-Stundenkonzert in und an der Stadtkirche. Und weil unsere Stadtkirche vor Jahr und Tag dem Schutzpatron und Apostel Bartholomäus geweiht wurde, findet immer am letzten Wochenende im August die große Herbstkirmes in Wermelskirchen statt. Denn das moderne Wort „Kirmes“ hat seinen Ursprung in der Kirch-

weihmesse, dem Kirchweihfest unserer Stadtkirche. Die Kirche findet sich auch in unserem Stadtwappen wieder: Die drei Wappenteile stehen für die drei ehemaligen Hofschaften, aus denen Wermelskirchen entstanden ist, das Kirchdorf mit der Stadtkirche, die Eich und der Schwanen. Die Mauerkrone ist der heraldische Ausdruck für den Status einer Stadtgemeinde. Und mit Blick auf die Reformation in 1517 und in Bezug auf die Urkunde des Herzogs Johann Wilhelm von Jülich-Kleve-Berg vom 19. Juni 1596, die den Einwohnern des Dorfes Wermelskirchen erlaubte, einen Jahrmarkt abzuhalten, findet nun seit 9 Jahren auch immer parallel zu dem musikalischen Treiben in der Kirche ein kleiner, aber feiner Mittelaltermarkt auf dem lauschigen Kirchhof statt. Dort werden leckere Speisen, gehaltvolle und leichte Trünke, Selbstgemachtes und Handwerkliches angeboten!

Möchten Sie selbst auf dem Mittelaltermarkt ihre Waren feilbieten? So nehmen Sie Kontakt zu unserer Marktmeisterin Jutta Benedix auf: jbenedix@outlook.de oder Mobil unter: 0160/8857896 (ein Obulus am Gewinn der Verkäufe und der gesamte Erlös des Tages geht an das Orgelprojekt Stadtkirche).

Das Musikprogramm könnte auch in 2025 abwechslungsreicher nicht sein: von Bergischen Hörnern, die uns den Marsch blasen werden, bis zum exquisiten Flöten-Ensemble aus unserer Nachbargemeinde Radevormwald und von lieblichen Kinderchören über gestandenen Frauen- und kernigen Männerchören, von Gospel, über Klassik, Jazz, Schlager der 1920er und 1930er Jahre, Musical und zum ersten Mal dabei: der Junge Chor aus Dabringhausen „Up to date“. Es ist wirklich für jeden Geschmack etwas dabei.

Ein Geheimtipp ist die ***Eröffnungsandacht um 11.00 Uhr***. In diesem Jahr wird es nämlich am nächsten Tag keinen Sonntagsgottesdienst in der Stadtkirche geben, so dass man gut beraten ist, zum Kirmes-Samstag seinen Fuß in die Kirche zu lenken. Pfarrer Dr. Volker Lubinetzki wird mit musikalischer Unterstützung den Tag unter Gottes Segen stellen und sicher ein gutes Wort für uns haben.
Herzliche Einladung also: 30. August 2025 ab 11.00 Uhr (bis 23.00 Uhr) zum 12-Stundenkonzert 2025 mit Mittelaltermarkt an und in unsere Stadtkirche zu kommen.

Steffi Schüller

Schau genau

Max und sein Schutzengel sind ein prima Team. Gemeinsam meistern sie die Gefahren des Alltags. Doch in die Kopie des Bildes haben sich sieben Fehler eingeschlichen. Wer findet sie?

Markiere die Stellen und lass uns die Seite mit deiner Altersangabe zukommen - entweder in einem mit „Kindergewinnspiel“ gekennzeichneten Umschlag in den Briefkasten des Gemeindebüros oder als Foto per Email an ratefuchs@ekwk.de, Stichwort: „Kindergewinnspiel“.
Es gibt kleine Preise zu gewinnen !
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Einsendeschluss ist der 9. Juli 2025.
Viel Glück !

Wir gratulieren den Gewinnern:

James B., August R. und Tilia W.

Eine kleine Überraschung habt ihr bereits erhalten.

Endlich Ferien!

Die Schulkinder unter euch warten bestimmt schon seit einigen Wochen ungeduldig auf diesen Tag. Sie wissen nämlich, was das bedeutet: Keine Schule, keine Hausaufgaben und ausschlafen, solange man will. Tatsächlich beginnt im Kalender der Sommer am 21. Juni. Unser Kalender richtet sich nach den Sternen, genauer gesagt: nach der Sonne. Seit vielen Tausend Jahren wird der Sommeranfang deshalb nach dem Sonnenstand angegeben. Als der astronomische Sommeranfang wird genau der Zeitpunkt bezeichnet, zu dem die Sonne ihren höchsten Sonnenmittagsstand erreicht. Diese Zeit wird auch als Sommersonnenwende bezeichnet. Außerdem ist der Sommeranfang auch der allerlängste Tag des ganzen Jahres. Er dauert exakt 16 Stunden und 45 Minuten!
Es ist kaum zu glauben, aber danach werden die Tage bei uns auf der Nordhalbkugel der Erde schon wieder kürzer ...

Text/Illustration: Christian Badel

GEMEINDE IST WIE EIN GARTEN:

VIELFALT MACHT SIE LEBENDIG.